Auch Marias Geschwister sind jetzt
recht glücklich daß sie so ein schönes
Heim gefunden hat. Ich danke es
auch dem lieben Gott, daß es dir
so gut geht, und daß du eine
so gute Herrschaft gefunden
hast. Ach ich wünsche jetzt ich
könnte auch bei Euch in der
Nähe sein. Dann hier ist wirklich
nichts los. Bis nur froh daß du
hier bis. Heimweh, daß dir nur
nicht kommt, es ist alles noch beim
alten. Wie schnell hört man von
Lungenkranke nichts. Nichts wie
Unglücke. Am vergangenen Don-
nerstag ist der Herzog bei Elsner
abgebrannt. Der Schweizerin
Anna Tante ist nochmal mit
abgebrannt. Morgen kommen auch
jetzt sehr viele Leute. Der alte
Genschke die Wäscherinnen der
Böhm Emil der alte Tischler
der Schöning schneiderin die Dieing
Marie im alter von 19 Jahren
u. noch verschiedene andere sind
jetzt nicht kurze gestorben. Die
Frau Hübner wird auch sterben
der Pfarrer war schon am Mon-
tag bei ihr. Bei meiner Herrschaft
waren wir alle krank. Herr Frau
u. Kinder alle hatten den Schar-
lach. Auch ich habe auch einen
Tag gelegen. Die lagen dann 5
Wir mußten uns dann eine
gewesene Schwester zum pflegen
halten. Nun nur Marie, daß es
am schlimmsten den Hans be-
troffen hat. Er war so krank
daß er keine Besinnung hatte
Er kann jetzt noch nicht allein
gehen. Er hat bereits 4 Wochen im
Fieber gelegen. Er ist aber jetzt
so weit gesund. Marie wird es
jetzt recht leid tun wenn sie
ihn schon wüßte. Die Müller
Hilda u. Hedal die zum
Schneiden (Lorstenbinder.)
mit leiden ist was los.